

OBERRÜTI

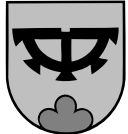
Gemeindeverwaltung, Lehrabschluss
Priska Hunkeler



Priska Hunkeler hat das Diplom als Kauffrau Erweiterte Grundausbildung nach dreijähriger Lehrzeit auf unserer Verwaltung mit ausgezeichnetem Erfolg erworben. Wir gratulieren Priska für diese vorzügliche Leistung. Wir danken ihr auch für die geleisteten Dienste auf unserer Kanzlei. Sie wird die Lehre am 13. August 2009 beenden.

MÜHLAU

Einwohnergemeinde-Versammlung



1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 4.11.2008
2. Rechenschaftsbericht 2008
3. Verwaltungs- und Bestandesrechnung 2008
4. Bruttoverpflichtungskredit von Fr. 15'000.- für Erschliessungsplan Hofstattächer / Rüstenschwilerstrasse
5. Beschlussfassung über die Teiländerung Kulturlandplan Parzellen 566, 556, 555, 554, 553, 552, 551, 542 und 294 in der Au sowie über die Bau- und Nutzungsordnung § 21a
6. Verschiedenes

Das Beschlussquorum betrug 142 Stimmen. Anwesend waren 281 Stimmberechtigte. Alle gefassten Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung sind somit definitiv.

Kurzbericht

Gemeindeammann Huwyler durfte an dieser Versammlung 281 Stimmberechtigte willkommen heissen. Die Vorlage enthielt, wie bereits üblich, lediglich die gekürzte Fassung des Protokolls der letzten Einwohnergemeindeversammlung. Das ungekürzte Protokoll der Versammlung vom 4.11.2008 lag zusammen mit den übrigen Unterlagen vom 8.6.2009 bis 22.6.2009 zur Einsichtnahme öffentlich auf. Nebst der Genehmigung des Protokolls wurde auch der von Gemeindeammann Josef Huwyler mündlich vorgetragene Rechenschaftsbericht 2008 genehmigt. Hier sind ein paar ausgewählte Themen.

Gemeinderat: Insgesamt behandelte der Gemeinderat anlässlich seiner 24 (Vorjahr 24) Sitzungen 570 (599) Sachgeschäfte. Zusätzlich mussten wiederum etliche ausserordentliche Sitzungen, Besprechungen und Besichtigungen eingeschoben werden, um die erforderlichen Arbeiten erledigen zu können.

Abstimmungen/Wahlen: Das Wahlbüro musste für je drei Eidgenössische und Kantonale Wahlen und Abstimmung sowie eine Gemeindevahl einberufen werden.

Vormundchaftswesen: Die Vormundschaftsbehörde, respektive die Amtsvormundschaft des Bezirks Muri, hatte im Berichtsjahr eine Vormundschaft und eine Beiratschaft geführt.

Einwohnerkontrolle: Per 31.12.2008 waren 991 (997) Personen in Mühlau wohnhaft. 98 (99) davon waren Ausländer. Ihr Anteil an der Bevölkerung betrug per 31.12.2008 9,89 % (9,93). Während des Jahres waren 71 (58) Zuzüge und 85 (66) Wegzüge zu registrieren. Es wurden im Berichtsjahr 14 (8) Geburten und sechs

(6) Todesfälle verzeichnet. Durch die Einwohnerkontrolle wurden 90 (100) Identitätskarten ausgestellt und 33 (55) normale und 9 (4) biometrische Passgesuche behandelt.

Feuerwehr: Die Feuerwehr hatte im Jahr 2008 sechs Gesamtübungen durchgeführt. Das Feuerwehrcorps umfasste 51 Angehörige. Dem Kommandanten Suter Peter und speziell allen Angehörigen der Feuerwehr wird an dieser Stelle bestens für ihren Einsatz und ihre Hilfsbereitschaft gedankt.

Wasserversorgung: Der Wasserverbrauch im Jahr 2008 betrug 138'621 m³ (Vorjahr 133'970 m³).

Schulwesen: In Mühlau waren im Berichtsjahr total 128 (142) Schülerinnen und Schüler inklusive Kindergärtner schulpflichtig. Davon wurden 77 (89) in Mühlau unterrichtet und 51 (53) besuchten die Schulen in Merenschwand und Sins.

Hundekontrolle: In unserer Gemeinde waren 67 Hunde registriert. In den Vorjahren waren es deren 70, 75, 79, 70, 69, 67, 65 und 63.

Die Finanzkommission hatte die Verwaltungs- und Bestandesrechnung kontrolliert und in allen Teilen für richtig befunden. Auch sie beantragte die Genehmigung der Rechnung 2008, was vom Souverän auch gemacht worden ist. Der Aufwand und Ertrag in der laufenden Rechnung betrug je Fr. 3'752'598.37. Im Voranschlag 2008 war ein Aufwandüberschuss von Fr. 24'900.- budgetiert gewesen. Dank des guten Rechnungsabschlusses konnte nun der Aufwandüberschuss eliminiert und ein Ertragsüberschuss von Fr. 148'540.68 verbucht werden. Dieser Überschuss wurde als zusätzliche Abschreibung auf dem Verwaltungsvermögen verbucht. Das heisst, die Rechnung 2008 konnte somit insgesamt um Fr. 173'440.68 besser als budgetiert abgeschlossen werden.

Bruttoverpflichtungskredit von Fr. 15'000.- für Erschliessungsplan Hofstattächer / Rüstenschwilerstrasse: Gemeinderat Jörg Giger orientierte unter diesem Traktandum über die Absicht, einen Erschliessungsplan für den möglichen Anschluss der Hofstattächer-Strasse an die Rüstenschwilerstrasse ausarbeiten zu lassen. Ohne grosse Diskussion stimmten die Stimmbürger mit 212 Ja gegen 12 Nein-Stimmen dem Bruttoverpflichtungskredit zu.

Beschlussfassung über die Teiländerung Kulturlandplan Parzellen 566, 556, 555, 554, 553, 552, 551, 542 und 294 in der Au sowie über die Bau- und Nutzungsordnung § 21a: Gemeindeammann Josef Huwyler erläuterte das geplante Projekt nochmals ausführlich und informierte über die verschiedenen Aspekte des Vorhabens. In der rege benützten Diskussion wurden grösstenteils negative Punkte ins Feld geführt. In einer geheimen Abstimmung lehnte der Souverän die Teiländerung Kulturlandplan in der Au und die Teiländerung der Bau- und Nutzungsordnung mit 169-Nein zu 109 Ja-Stimmen ab.

Verschiedenes: Unter diesem Traktandum wurde Urs Schärer als Gemeindegemeinschreiber verabschiedet. Er hatte sich während 37 Jahren mit viel Einfühlungsvermögen und Menschenkenntnis für Mühlau engagiert. Er durfte für seinen Einsatz ein Präsent und den Applaus der Versammlung entgegennehmen. Kurz vor 22.00 Uhr konnte Gemeindeammann Huwyler die Versammlung schliessen, in dem er die Anwesenden zu einem Apéro auf dem Schulhausplatz einlud.

Sanierung Hauptstrasse K 260; Einbau Deckbelag

Die Sanierung der Aarauer-/Luzernerstrasse nähert sich dem Ende. Als eigentliche Abschlussarbeiten für die Fahrbahn sind noch Fräsarbeiten in der letzten Etappe, zwischen Einmündung Reussstrasse und Einmündung Wiesenächerstrasse, und der Einbau der Deckschicht auf der gesamten Sanierungslänge geplant.

Diese Arbeiten finden in der Woche vom 6. bis 11. Juli 2009 statt. In diesem Zusammenhang wird die Aarauer- und Luzernerstrasse am Donnerstag, 9. und Freitag, 10. Juli 2009 vollständig gesperrt. Die Umleitungs- und Signalisationsmassnahmen für den Durchgangsverkehr werden durch den Kanton vorgenommen. Für den Lokalverkehr, also für die Zu- und Wegfahrten innerhalb des Dorfes, erfolgt keine separate Signalisation. Gemeinderat und Unternehmer bitten um ihr Verständnis.

Feuerbrand

Da sich der Feuerbrand unbemerkt und in Windeseile ausbreiten kann, ist es für die Eindämmung der Verbreitung wichtig, dass befallene Bäume möglichst schnell

entdeckt und die entsprechenden Massnahmen in die Wege geleitet werden können.

Auf Grund der aktuellen Situation wird Alois Langensand in den nächsten Tagen seine Kontrollgänge durch die Gemeinde intensivieren. Baumbesitzer, welche Anzeichen für Feuerbrand feststellen, werden gebeten, sich umgehend mit der Gemeindekanzlei in Verbindung zu setzen.

MERENSCHWAND

Nacharbeit auf Baustelle



In der Nacht vom 6. auf den 7. Juli 2009 (zwischen 22.00 Uhr und 01.30 Uhr) wird auf der Baustelle Büelstrasse 9-17 ein Kran abgebaut werden. Dieser muss von der Luzernerstrasse her (Kantonsstrasse 260) demontriert werden. Das bedeutet, dass diese eingeschränkt befahrbar sein wird. Die Arbeiten können mit Geräuschemissionen verbunden sein. Die Ineichen AG Zug als beauftragte Unternehmung verfügt über die nötigen Bewilligungen von Kanton und Gemeinderat zur Ausführung dieser nächtlichen Arbeiten.



Übergabe in lockerer Atmosphäre (v.l.): Gemeinderat Andreas Villiger; Marcel Felber, der Abtwiler Fahrer; Josef Widmer und Paul Conrad vom Bauamt; Paul Burkhardt, Lieferant; Gemeindeammann Josef Huwyler und Guido Anderhub von der Herstellerfirma Aebi.

Bilder: rico

Eine neue Strassenkehrmaschine für Sins

rico- An der Gemeindeversammlung vom letzten November genehmigte der Souverän einen Kredit in der Höhe von 180'000 Franken für den Ersatz der alten, reparaturbedürftigen Putzmaschine. Es war ein weiser Entscheid, denn kurze Zeit später wurde die alte Maschine in einen Unfall verwickelt und war stark reparaturbedürftig.

Nach einer eingehenden Evaluation entschied man sich für die Strassenkehrmaschine Aebi MFH2500 nach der Euro4-Norm. Diese Diesel-Maschine ist mit einem Partikelfilter ausgerüstet. 80 Prozent der Abluft bleiben im System enthalten, nur 20 Prozent gelangen ins Freie. Damit erfüllt die Maschine auch in ökologischer Hinsicht alle Vorschriften. Einzigartig ist auch das quasi geschlossene Koanda-Blas-Saug-System von Aebi MFH. Dieses eliminiert Emissionen und es bringt zusätzlich viele betriebswirtschaftliche Vorteile. Herkömmliche Kehr-Saug-Systeme können nur mit erheblichem Wasserzusatz die Abscheidung grösserer Schutzpartikel im Kehrichtbehälter bewirken. Ganz anders das geschlossene Koanda-Blas-Saug-System. Es löst eines der grossen ökologischen Probleme, denn es verhindert den Ausstoss

von Feinstaub fast vollständig. Das Koanda-System hat aber auch noch andere Vorteile: Es verringert den Kraftstoffverbrauch bis 30 Prozent; den Ausstoss lungenschädigender Feinstäube um bis zu 95 Prozent; den Wasserverbrauch, die Abgas- und Geräuschemission. Zudem besitzt die Maschine eine Ölspur-Beseitigungsanlage. Das gibt dem System wichtige Wettbewerbsvorteile.

Am vorletzten Mittwoch nun konnte die neue Maschine den zuständigen Leuten durch die Firma Burkhardt Landmaschinen in Sins übergeben werden. Mit sichtlicher Freude konnten Bauamtsleiter Paul Conrad und Mitarbeiter Josef Widmer das neue Fahrzeug in Empfang nehmen. Die Putzmaschine wird nicht nur in Sins, sondern auch in Auw eingesetzt. Fahrer in diesen beiden Gemeinden ist Josef Widmer. Auch in Abtwil wird man von den Qualitäten des neuen Gefährts profitieren können. Fahrer in Abtwil ist Marcel Felber.

Das Reinigen von Strassen und Wegen wird also in Zukunft mehr Spass machen. Zudem können auch Tafeln und Wände mit dem neuen Fahrzeug gereinigt werden, was sein Arbeitsspektrum weiter erhöht. Eine durchaus gefreute Sache.